

Die LSGM-Aufgabe des Monats:

Dezember 2012

Die Adventszeit hat begonnen. Janinas Familie zündet jeden Adventssonntag für eine Stunde Kerzen auf dem Adventskranz an. Am 1.Advent brennt eine Kerze, am 2.Advent brennen zwei, am 3.Advent drei und am 4.Advent vier Kerzen. Während der Stunde werden die Kerzen nicht gewechselt. Janina fragt sich, ob man die Kerzen an den Adventstagen so auswählen kann, dass nach dem 4.Advent alle Kerzen gleichlang gebrannt haben.

a) Begründe, dass dies nicht möglich ist. Nimm nun an, dass es eine fünfte Kerze gibt, welche zwischen den Sonntagen mit einer anderen Kerze getauscht werden kann. Gib nun eine Möglichkeit an, die fünf Kerzen so anzuzünden, dass nach dem 4.Advent alle Kerzen die gleiche Zeit gebrannt haben.

Vor Weihnachten beginnt das Aufstellen und Schmücken des Weihnachtsbaumes. Janina hängt zuerst eine Kugel an die Spitze des Baumes. Etwas tiefer hängt sie zwei Kugeln, dann darunter drei Kugeln und so weiter. In der fünften Ebene hängen dann entsprechend fünf Kugeln und so erhält man bei fünf Ebenen insgesamt $1 + 2 + 3 + 4 + 5 = 15$ Kugeln. Sie vermutet, dass sich die Anzahl der Kugeln vervierfacht, wenn man doppelt so viele Ebenen an den Baum hängt.

b) Berechne die Anzahl der Kugeln sowohl bei 2, 3, 4, 5 und 6 Ebenen, als auch bei 4, 6, 8, 10 und 12 Ebenen. Vergleiche das Vierfache der Anzahlen der Kugeln bei zwei bis sechs Ebenen mit der Anzahl der Kugeln bei der doppelten Ebenenanzahl. Um wie viel unterscheiden sich diese Anzahlen jeweils?

c) Stelle mit Hilfe von b) eine Vermutung auf, wie man aus der Anzahl der Kugeln bei einer bestimmten Anzahl von Ebenen auf die Anzahl der Kugeln mit der doppelten Ebenenanzahl schließen kann. Berechne mit dieser Vermutung die Anzahl der Kugeln bei 80 Ebenen.

Du bist SchülerIn der 5. oder 6. Klasse?

Dann mach mit! Löse monatlich eine spannende Knobelaufgabe und gewinne tolle Preise!

Mehr Infos findest Du unter: <http://lsgm.de/AdM>
Die Lösung gibst Du einfach bei Deinem Mathelehrer ab!

Nix wie Losrechnen!!!